

K 11 Schlämme Grau

EINKOMPONENTIGE DICHTSCHLÄMME

TECHNISCHES MERKBLATT

SMARTE PRODUKTVORTEILE

- gute Haftung
- Trinkwasserbereich
- früh belastbar

PRODUKTBESCHREIBUNG

K 11 Schlämme Grau ergibt eine wasserdichte Beschichtung, die vor Feuchtigkeit, Grundwasser und anderem Wasser schützt. Sie ist enorm haftfähig und früh belastbar und enthält keine metallangreifenden Substanzen. Mit dem ersten Wasserkontakt wird die Schlämme dauerhaft wasserdicht. Die Reaktionsprodukte dringen in den Untergrund ein und verfüllen bzw. verstopfen die Kapillaren. Nach der Aushärtung ist die Beschichtung frostunempfindlich. Meerwasserbeständig.

ANWENDUNGSBEREICHE

K 11 Schlämme Grau bietet Ihnen eine vielfach bewährte und dauerhafte Abdichtung gegen Feuchtigkeit und drückendes Wasser (z.B. Grundwasser). Für alle tragfähigen und mineralischen Untergründe geeignet, z.B. für erdüberdeckte Bauwerke wie Keller, Tiefgaragen, Betonelemente, Schwimmbäder oder auch Trinkwasserbehälter. Auch Streifenabdichtungen zwischen Kellersohle und aufgehendem Mauerwerk sind damit möglich. K 11 Schlämme Grau muss auf der wasserzugekehrten Seite aufgetragen werden; wenn der Schlämme Haftemulsion-Konzentrat zugesetzt wird, werden Haftfestigkeit und Geschmeidigkeit verbessert bzw. die Gefahr der Verbrennung im Sommer vermieden.

UNTERGRUNDBEHANDLUNG

Den Untergrund unbedingt satt vornässen. Bei vorspringenden Bodenplatten Hohlkehle mit Sperrmörtel anlegen. Der Untergrund muss tragfähig, weitgehend eben und frei von Gips und jeglichen Trennschichten sein.

VERARBEITUNG

Die K 11 Schlämme Grau mit soviel Wasser anrühren, bis eine plastische Konsistenz erreicht wird. In der Regel genügen 9 Liter Wasser auf einen 25 kg-Sack. Zur Erzielung einer erhöhten Haftfähigkeit empfiehlt sich



Zugabe von Haftemulsion-Konzentrat (mind. 30 % des Anmachwassers). Die Aufbringung der K 11 Schlämme Grau erfolgt mittels Deckenbürste, Besen oder Spritzgerät. Es ist darauf zu achten, dass das Material gut durchgemischt ist. Die Beschichtung ist in mindestens zwei Arbeitsgängen, jeder volldeckend, aufzubringen. Sie muss an jeder Stelle für die zu erwartende Wasserbeanspruchung eine ausreichende Schichtdicke haben, jedoch darf sie an keiner Stelle 2,5 mm überschreiten. Jeder Auftrag sollte erfolgen, wenn der vorherige noch nicht völlig durchgetrocknet ist, ansonsten erneut vornässen. Die Schlämme kann nicht verarbeitet werden bei Außentemperaturen von unter + 5 °C und bei bereits gefrorenen Untergründen. Zur Herstellung von Hohlkehlen empfehlen wir unseren Sperrmörtel und Zusatz von Haftemulsion-Konzentrat. Bei der Beschichtung von Kellersohlen und nicht unterkellerten Gebäuden wird nach dem Abbinden ein deckender Spritzbewurf aus Spritzbewurf oder ein Verbundestrich (Mörtelgruppe III) eingebracht. Bei nachfolgendem Putz oder einer Fliesenverkleidung empfehlen wir eine Haftbrücke aus Haftemulsion-Konzentrat (siehe technisches Merkblatt der o.g. Produkte).

NACHBEHANDLUNG

Über einen Zeitraum von 24 Stunden vor Frost und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Auf die Beschichtung dürfen weitere Schichten (Schutzschichten, Platten oder Fliesen usw.) erst aufgebracht werden, wenn die Beschichtung ausreichend ausgehärtet ist. Gipshaltiger Putz, Ansetzmörtel o.ä. dürfen auf K 11 Schlämme Grau nicht aufgebracht werden.

WERKZEUGREINIGUNG

Sofort nach Gebrauch mit Wasser, ausgehärtet mechanisch.

WICHTIGE HINWEISE

Unbedingt satt vornässen. Verbrauchswerte einhalten. Abbindung nicht durch Ventilatoren o.ä. beschleunigen, weil qualitätsmindernd. Starke Sonneneinwirkung, Frost, Regen und zu schnelles Austrocknen verhindern.

PRÜFZEUGNISSE

Prüfung nach dem Merkblatt der Deutschen Bauchemie e.V. Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis zum Abdichten von Bauwerken und Bauteilen nach Bauregelliste A, Teil 2, Nr. 1.9. Geprüft gemäss DVGW-Arbeitsblatt W347 "Hygienische Anforderung im Trinkwasserbereich". Geprüft für den Einsatz in Trinkwasserbehältern gemäss DVGW Technische Regeln, Arbeitsblatt W270.

LAGERUNG

Kühl und trocken. Originalverpackt ca. 12 Monate lagerfähig.

GISCODE

ZP 1

LIEFERFORM

Art.-Nr. 30127741

25-kg-Sack



TECHNISCHE ANGABEN UND DATEN

Basis	Zement, alkalireactive Kieselsäure
Topfzeit	ca. 3 Stunden
Erstarrungsbeginn	ca. 4 Stunden
Erstarrungsende	ca. 8 Stunden
Durchgehärtet	nach ca. 28 Tagen
Auftragsart	Streich- oder Spritzverfahren
Auftragsdicke	gegen Bodenfeuchtigkeit: ca. 1,2 mm gegen drückendes Wasser: ca. 2,4 mm
Ergänzendes Material	Wasser, Haftemulsion-Konzentrat, Sperrmörtel, evtl. Ausgleichsputz (als abschl. Anstrich für Sichtflächen)
Produktalternativen	K 100, SK-Coating, Dickbeschichtung 1K+, Dickbeschichtung 2K+, K 11 Flex Schlämme, Bitflex
Verarbeitungstemperatur	ab + 5 °C Auf keinen Fall bei Frost verarbeiten
Verbrauch	gegen Bodenfeuchtigkeit: 2 kg/m ² gegen drückendes Wasser: 4 kg/m ²
Begehbarkeit	nach 2 Tagen für die weitere Bearbeitung
Belastbarkeit	nach 2 Tagen
Dichte	Schüttdichte ca. 1,2 kg/m ³
Frost- und Tausalzbeständigkeit	nach Aushärtung gegeben
Mischungsverhältnis	auf 25 kg Schlämme ca. 9 Liter Anmachflüssigkeit
Schwund	≤ 2 Promille
Überstreichbarkeit	nach 2 Tagen
Wasserdampfdiffusions-Widerstandszahl μ	ca. 60
Wasserundurchlässigkeit	bis 70 m Wassersäule undurchlässig
Zusatzstoffe	Wasser bzw. Haftemulsion-Konzentrat
Entsorgung	nach Aushärtung über Bauschutt

Mit diesen Hinweisen wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Leichte Verfärbungen bei Dichtstoffen unter UV-Einstrahlung möglich. Geringe Farbschwankungen zwischen Chargen produktionstechnisch bedingt. Für die absolute Farbtreue wird keine Garantie übernommen. Objektbezogenes chargengleiches Material verwenden. Unser technischer und kaufmännischer Beratungsdienst steht Ihnen zur Verfügung.

Mit dem Erscheinen dieses Datenblattes werden alle früheren Ausgaben ungültig.

Ausgabe: 05.16

Bostik GmbH

An der Bundesstraße 16 · D-33829 Borgholzhausen

Tel.: +49 (0) 5425 801-0 · Fax: +49 (0) 5425 801-140

E-Mail: info.germany@bostik.com

www.bostik.de

BOSTIK HOTLINE

Smart help
+ 49 (0) 5425 801-0



Bostik GmbH

Papierfabrikstraße 1 · A-4600 Wels

Tel.: +43 (0) 72 42 5 30 -10 · Fax: +43 (0) 72 42 5 30 - 12

E-Mail: info.austria@bostik.com

www.bostik.de